Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

in Farbendruck, die getreuen Copien der Familiensiegel in Holzschnitt von Meisterhand ausgeführt, und das Format, in handlichem Quart, für den Gebrauch nicht beschwerlich. So hat Graf Paul von Hunolstein, welchem das Buch sein Entstehen verdankt, nicht allein seiner Familie ein würdiges Denkmal gesetzt, sondern auch die Literatur mit einem neuen Quellenwerk bereichert, welches für die Geschichte seines Heimathlandes stets von Nutzen sein und hoffentlich andere adelige Häuser zur Nachfolge anregen wird. Möchten aber auch andere dergleichen Werke einen so gründlichen und mit dem Stoffe vertrauten Bearbeiter finden, wie das vorliegende in Herrn Töpfer, und dieser uns bald mit der Fortsetzung und dem Schlusse des Ganzen erfreuen. G.

Lippische Regesten. Aus gedruckten und ungedruckten Quellen bearbeitet von O. Preuß und A. Falkmann. 2 Bd. (1301—1400); 3. Bd. (1401—1475); 4. Bd. (1476—1536). Nebst Nachträgen, Siegelabbildungen und genealogischen Tabellen. 8. Lemgo und Detmold 1863—1868, Meyersche Hofbuchhandlung.

Ueber die erste Lieferung der Lippischen Regesten wurde schon Bd. V S. 500 der Zeitschrift berichtet. Das Unternehmen war damals auf 3 Hefte berechnet; es sind daraus, Dank der Fülle des Materials aus den letzten Zeiten des Mittelalters, 4 stattliche Bände geworden, die in steigendem Maße das Lob größten Fleißes, eindringender Sachkenntniß und umsichtiger Behandlung verdienen. Wir stehen nicht an, die Lippischen Regesten für ähnliche Unternehmungen insofern als Muster zu empfehlen, als hier zwischen dem wörtlichen Abdruck breiter Urkunden und dürftigen Inhaltsangaben die rechte Mitte eingehalten und in den beigefügten, oft umfangreichen Erläuterungen mehr geboten wird, als man in Urkundenbüchern zu finden gewohnt ist. Somit ist für die Geschichte des Lippischen Landes und des Lippischen Fürstenhauses eine sichere Grundlage gewonnen, und bei der wichtigen Stellung, welche die Grafen zur Lippe, namentlich am Ausgang des Mittelalters, auch nach Außen einnahmen, bieten die Regesten auch für die Geschichte von Westfalen und Niedersachsen manche werthvollen Beiträge. K.

Codex diplomaticus Anhaltinus. Auf Befehl Seiner Hoheit des Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt herausgegeben von Dr. Otto von Heinemann, Prof. am herzogl. Carlsgymnasium und Archivar des herz. Hauptarchivs zu Bernburg. Erster Theil: 936—1212. Erste Ab-